



TERMINE, THEMEN UND TRADITIONEN RUND UM DIE STADT ALTENSTEIG

BLICKPUNKT ALTENSTEIG

Nr. 119 | 2. November 2016

www.altensteig.de

ALTENSTEIGDORF • BERNECK • GARRWEILER • HORNBERG • SPIELBERG • ÜBERBERG • WALDDORF/MONHARDT • WART

Große Turn- und Sportschau

Altensteiger Turnerjugend fiebert der 8. Turn- & Sportschau am 5. November entgegen



Viele verschiedene Gruppen aus der Turnabteilung des TSV Altensteig werden am 5. November ihr Können unter Beweis stellen – nicht nur die Jugendlichen wie hier im Bild, das Spektrum reicht von den ganz Kleinen bis zu den Senioren. Und natürlich werden – und das hat Tradition bei der Turn- und Sportschau – die prominenten Gäste nicht fehlen.

Was in einem Verein so alles passiert und möglich wird, das können die Zuschauer am 5. November bei der Großen Turn- und Sportschau des TSV Altensteig, Abteilung Turnen erleben.

Nur noch wenige Tage sind es bis zum turnerischen Großereignis in der Altensteiger Eichwaldhalle. In den einzelnen Turngruppen wird intensiv an den Programmpunkten gearbeitet und es wird von den Trainern und der gesamten Turnerjugend einiges abverlangt. So langsam steigt bei allen Akteuren die Nervosität.

Neben zahlreichen Einzel- und Gruppendarbietungen dürfen sich die Gäste auch auf Spitzensport vom Feinsten freuen. Die Turnabteilung

hat keine Mühen gescheut und konnte in diesem Jahr gleich fünf Programmpunkte mit Spitzensportlern belegen: So ist die Kunstradgruppe RV Adler aus Empfingen mit Kreis- und Bezirksmeistern vertreten und beim Tanzzentrum Hermann aus Freudenstadt, das mit zwei Programmpunkten nach Altensteig kommt, gehen süddeutsche und deutsche Meister an den Start.

Des Weiteren wird die Turntalentschule Ostfildern mit Mitgliedern des Leistungskaders eine spektakuläre Boden und Balkenshow zeigen, die die Gäste der Sportschau begeistern wird.

Bei so viel sportlicher Aktivität darf natürlich auch das körperliche

Wohlbefinden nicht zu kurz kommen. Hierfür sorgt die Sie-und-Er-Gruppe der Turnabteilung.

Die über 200 aktiven Kinder und Jugendlichen freuen sich auf zahlreiche Besucher bei ihrer Turn- & Sportschau in der Altensteiger Eichwaldhalle.

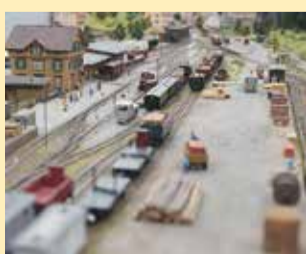
Große Turn- & Sportschau

Samstag, 5. November, 18.00 Uhr

Eichwaldhalle Altensteig

Einlass ab 17.00 Uhr, Eintritt frei

Highlights in Altensteig und den Stadtteilen



Altensteigerle 6. November

Wer das romantische Dampfzüge auf seiner abwechslungsreichen Fahrt Richtung Nagold beobachten möchte, hat am 6. November von

13-17 Uhr in der Poststraße 9, Gelegenheit dazu. Dann ist die Modellanlage „Altensteigerle“ geöffnet und es gibt einiges zu sehen: neben interessanten, historischen Objekten entlang der Trasse der ehemaligen Schmalspurbahn, kann man den Nachbau der Monhardter Wasserstube, an der die Flößerei von 1643-1910 betrieben wurde, bewundern. Auch das Bernecker Freibad ist zu sehen. Ein Besuch der Anlage lohnt sich. Erwachsene 3 Euro, Kinder haben freien Eintritt.



vhs: Herzwoche 7. November

„Herz unter Stress“ lautet das Motto der Herzwochen im November. Bei der bundesweiten Kampagne stehen dabei die Risikofaktoren im Mittelpunkt:

Hypertonie, Diabetes mellitus und Fettstoffwechselstörungen zählen zu den wichtigsten beeinflussbaren Risikofaktoren für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, die leider viel zu häufig unterschätzt werden. Aber auch Stress im Sinne von psychosozialen Belastungen hat wachsende Bedeutung für Herz-Kreislauf-Krankheiten. Dr. med. Uwe Helber informiert am Montag, den 7. November um 19.00 Uhr im Bürgerhaus über diese Themen. Der Eintritt ist frei.



Stubentanz 12. November

Mit Schlager, Rockhits und Oldies aus den 60er, 70er und 80er Jahren wird die Organisatorin der Stubenmusik, Anja Peukert, auch bei dem

nächsten Stubentanz am Samstag, den 12. November ihre Gäste begeistern. Dann wird das Rathausfoyer neben dem Café WOHNZIMMER von 17 bis 21 Uhr wieder zur Tanzfläche umfunktioniert. Das Tanzcafé richtet sich sowohl an Anfänger wie auch an Fortgeschrittene. Bei einem gediegenen Cocktail können die Gäste ihren Lieblingssoldies zuhören, oder eine flotte Partie auf das Tanzparkett bringen. Der Eintritt ist frei.

„Spielen ist mein Leben!“

Altensteiger Meisterkonzert mit der Oboistin Susanne Regel am 13. November

Die Oboistin Susanne Regel ist am Sonntag, den 13. November um 19.00 Uhr im Altensteiger Bürgerhaus zu Gast. Ihr Konzert bildet den Abschluss der diesjährigen Auflage der „Altensteiger Meisterkonzerte“, die in Kooperation vom Kulturamt und der Prof. Engler Stiftung Musikbildung veranstaltet werden.

Die gebürtige Freiburgerin Susanne Regel startete ihre Konzerttätigkeit im Alter von 20 Jahren als Solooboistin des renommierten Ensembles „Musica Antiqua Köln“ unter der Leitung von Reinhard Goebel, wechselte später aber auch in andere Ensembles, mit denen sie gern gesehene Gäste in den besten Konzertsälen der Welt war. Als junge Solistin war sie bereits in der Tschaikowsky Symphony Hall in Moskau, der Philharmonie von St. Petersburg, der Tschaikowsky Symphony Hall in Tokyo und vielen anderen Stätten der höchsten Musikdarbietung zu hören.

Während dieser anstrengenden Tourneen fällt insbesondere ihre erstaunliche Präsenz auch nach beschwerlichen Reisetagen auf, sodass bedingungslose Passion im Spiel ihr Musikerleben ebenso kennzeichnen wie die Fähigkeit, sich in intensiven Probearbeiten in einen

Klangkörper zu integrieren wie auch selbst den solistischen Ton anzugeben – und dies auf einem in dieser Rolle durchaus selten gehörten Instrument – der Barockoboe.

Auf dem Weg zu internationalem Renommee spielt Susanne Regel ganz ihr eigenes Spiel, das gekennzeichnet wird von Leidenschaft, Spielsicherheit auf höchstem Niveau, gepaart mit Risiko- und Spielfreude. Dabei verhaftet sie die Zuhörer in ihrem musikalischen Dialog, lässt sie durch das Wesentliche an der Musik die kostbaren Momente jenseits des Alltäglichen erleben.

Mit virtuoser Leichtigkeit lässt die Solistin ihr Instrument erklingen, spielt sie freudig beschwingt in dem einen Moment und ergreifend ernsthaft z.B. in einer bewegenden Bach-Arie. Dabei überträgt sich ihre Spielfreude ungebremst auf das Publikum, eilt sie spielsicher durch die schnellen Sätze italienischer Oboenkonzerte, um gleich darauf mit Hingabe der Schlichtheit und Schönheit eines langsam, getragenen Adagios zu frönen.

Für Susanne Regel sind es die Ähnlichkeit zur Singstimme und die Beweglichkeit des Klanges, die den besonderen



Ihr Instrument ist ein für die Solistenrolle selten gehörtes: Susanne Regel an der Barockoboe.

Reiz dieses Instrumentes ausmachen. So „singt“ sie in den langen getragenen Linien und artikuliert an anderen Stellen, man glaubt den präzisen Wortlaut zu erkennen.

So wird ihr Spiel differenziert, erlebnis-

reich und dem kompositorischen Willen verbunden. Aus dem Moment heraus und im Zusammenspiel mit ihren Vokal- und Instrumentalpartnern entsteht so ein musikalischer Dialog, der in seiner spontanen Dynamik aus Verbindung,

Verflechtung der Stimmen und dem Sich-Lösen derselben immer wieder aufs Neue fasziniert, begeistert und berührt. Neben der eigenen musikwissenschaftlichen Forschung entwickelt Susanne Regel neue Konzertprogramme für unterschiedlichste Besetzungen, von exquisiter Kammermusik bis zu solchen Projekten, die ein großes Orchester erfordern. Dabei scheut sie sich auch nicht davor, spartenübergreifend zu arbeiten. Mit jedem Auftritt als Solistin, mit jeder eigenen Interpretation zeigt sie: „Spielen ist mein Leben!“

Bei den Altensteiger Meisterkonzerten ist Susanne Regel mit ihrem Programm „Sonaten Abend – Musikalisches Europa“ zu Gast. Zur Aufführung kommen darin Werke von Anne Dancian Philidor, Georg Philipp Telemann, Antonio Vivaldi und Giovanni Benedetto Platti.

Altensteiger Meisterkonzert

Susanne Regel

Sonntag, 13. November, 19.00 Uhr
Bürgerhaus Altensteig

Susanne Regel (Oboe), Heidi Gröger (Viola da Gamba), Carsten Lorenz (Cembalo)
VVK: 12-17 €, Schüler: 7 €, in der Stadtbibliothek oder unter www.reservix.de

Wie eine große Familie

Kindertagesstätten in Altensteig – der evangelische Kindergarten Berneck



Die Bernecker Kinder mit Leiterin Christel Wahl (rechts) und Monika Schneiderhan

„Bärenhöhle“ steht am Eingang des Kindergartens. Und wenn man eintritt, wird man auch gleich von den ersten „Bärenkindern“ bemerkt. Denn in einer eingruppierten Einrichtung, wie in Berneck, bleibt die Anzahl der Kinder und Erzieherinnen überschaubar. Da weiß man, wer dazu gehört oder wer nur Gast ist. Für die Leiterin des Kindergartens, Christel Wahl ist dies etwas Besonderes: „Die

Beziehung zum einzelnen Kind und auch zu den Eltern ist bei dem eingruppierten Kindergarten sehr ausgeprägt, man lebt wie in einer großen Familie.“ So startet man auch jeden Tag mit einem gemeinsamen Frühstück. Diese Stärkung ist auch notwendig, denn der Kindergartenalltag wiederum ist alles andere als überschaubar. Es gibt viel zu entdecken und viel zu tun.

So war man in der letzten Zeit sehr damit beschäftigt, sich auf den großen Auftritt beim Bernecker Erntedankgottesdienst vorzubereiten. Zusammen führte man „die Geschichte von dem guten Kartoffelkönig“ auf. Um sich auch angemessen vorzubereiten, war man sogar in Hornberg bei der Kartoffelernte mit dabei und konnte mit einer großen Kiste Kartoffeln in den Kindergarten zurückkommen.

Der Bernecker Kindergarten ist gut in das „Leben vor Ort“ integriert. So ist man zum Beispiel auch beim Bernecker Markt oder am Seniorennachmittag beteiligt. Schließlich soll klar sein, der Kindergarten gehört dazu! Besonders gilt das bei dem kirchlichen Kindergarten für die evangelische Kirche. Für Pfarrerin Dorothea Jung ist der Kindergarten eine Herzensangelegenheit und er ist fest im Gemeindeleben integriert. „Doch die Tür ist für alle offen“, betont Leiterin Christel Wahl, „wir sind ein Kindergarten für alle Konfessionen.“

Neu ist in Berneck, dass ab sofort Kinder bereits drei Monate vor Vollendung ihres dritten Lebensjahres in die Einrichtung aufgenommen werden können. So kann das Kindergartenleben für die Bernecker Kinder bereits früher starten. Früh „groß“

sein müssen auch die Kinder aus Hornberg. Sie besuchen nämlich ebenfalls den Kindergarten in Berneck und die Anreise erfolgt gemeinsam mit dem Bus. Bei den Kindern ist auch der sogenannte „Fröschlechor“ sehr beliebt. Musikalische Spiele oder gemeinsames Liedereinüben stehen dabei auf dem Programm. Ebenso wie das Sprachförderangebot „Sag mal was“ ist dies gleichzeitig ein wichtiges Förderangebot, um die Kinder in ihrer Entwicklung zu stärken.

Auch die Bewegung soll im Kindergarten Berneck nicht zu kurz kommen. Regelmäßige Wandertage, an denen die Umgebung erkundet wird, stehen genauso auf dem Programm wie das ge-

meinsame Turnen im „Haus des Gastes“. Und immer wieder macht man sich auf, um auch mal einen anderen Altensteiger Kindergarten zu besuchen. Denn für die Kinder ist es sehr spannend zu sehen, was denn dort so läuft. Und, das betont die Leiterin Christel Wahl, das gute Miteinander mit den ansonsten städtischen Kindergärten in Altensteig ist ein wichtiges Anliegen. Von beiden Seiten. So ist es eine Selbstverständlichkeit, dass zum regelmäßigen Leiterinnentreffen der Altensteiger Kindergärten auch der Kindergarten Berneck eingeladen ist. Denn es geht um ein gemeinsames Anliegen: Gute Arbeit für die Altensteiger Kindergartenkinder.



Pfarrerin Dorothea Jung, Helga Müller und Leiterin Christa Wahl (von links)

Termine

Liedersingen im Bäck-Schwarz – 4. November

In der historischen Altstadtgaststätte „Bäck-Schwarz“ in Altensteig findet man nicht nur kulinarische schwäbische Leckereien. Auch der gemütliche Liederabend lockt zahlreiche Besucher in die Gaststube. Am Freitag, den 4. November um 20.00 Uhr findet wieder das offene Liedersingen statt. Unter der musikalischen Leitung vom „Schwarzen Peter“ am Akkordeon werden Volkslieder, Schlager und vieles mehr gesungen. In guter Stimmung, bei Speis' und Trank, beim Singen, Reden und Lachen vergeht die Zeit wie im Flug. Reservierungen werden unter Telefon 07453 7497 entgegengenommen.

Schlachtplatte in Berneck 5. & 6. November

Am 1. Novemberwochenende bietet die Spielvereinigung Berneck/Zwerenberg in ihrem Sportheim in Berneck wieder ihre beliebte Schlachtplatte an. Am Samstag ab 16.00 Uhr und Sonntag ab 11.00 Uhr gibt es neben der „Metzelsupp“ auch andere Gerichte. Und natürlich gibt es auch jede Menge Fußball. Am Samstag bestreiten die B-Mädchen sowie die AH Freundschaftsspiele. Am Sonntag empfängt die Frauenmannschaft 2 um 10.30 Uhr die Spvgg. Bad Teinach-Zavelstein und am Nachmittag kommt der SV Überberg zum Lokald Derby nach Berneck. Spielbeginn der 1. Mannschaften ist um 14.30 Uhr.

Lutherbibel trifft Lutherlied 9. November

Lutherbibel trifft Lutherlied am 9. November um 20 Uhr in der evangelischen Stadtkirche. Die revidierte Lutherbibel 2017 ist frisch auf dem Markt. Im Klang ist sie Martin Luther, in Feinheiten dem Diskurs mit den modernen Bibelwissenschaften verpflichtet. In von Lutherliedern unterbrochenen Lesungen mit kurzen Hinführungen und Erklärungen wird sich Pfarrer Klaus-Peter Lüdke mit den Besuchern an diesem Abend der Jubiläumsbibel nähern. Gegen 21.30 Uhr wird mit dem Posaunenchor zum Gedenken des Mauerfalls auf den Kirchenvorplatz gewechselt, um 22.00 Uhr mit dem feierlichen Kirchengeläut geendet.

Reformationsvortrag 10. November

Am Donnerstag, den 10. November, wird Historiker und Journalist Hans-Dieter Frauer aus Herrenberg einen Vortrag zum Thema Reformation in Württemberg halten. Im Haus des Gastes in Berneck treffen sich Interessierte um 19 Uhr zu diesem interessanten Vortrag über Johannes Brenz und Balthasar von Gültlingen. Frauer wird Anekdoten und Wissenswertes über die Bernecker Einflüsse auf die Reformation in Württemberg erzählen. Der Eintritt ist frei, um einen Unkostenbeitrag wird gebeten. Die Evangelische Kirchengemeinde Berneck lädt herzlich zu diesem öffentlichen Vortrag ein.

Impressum

Herausgeber: Stadt Altensteig
Rathausplatz 1 | 72213 Altensteig
Telefon: 07453 9461-0 | Telefax: 07453 9461-150
Verantwortlich: Bürgermeister Gerhard Feeß (V.i.S.d.P.)
Redaktion: Stadt Altensteig
E-Mail: info@altensteig.de
Telefon: 07453 9461-118 | Fax: 07453 9461-177
Internet: www.altensteig.de
5. Jahrgang
Anzeigen: Schwarzwälder Bote
Medienvermarktung Südwest GmbH
Kirchtorstraße 14 | 78727 Oberndorf am Neckar
Telefon: 07423 78-0 | Fax: 07423 78-328
E-Mail: info@schwarzwaelder-bote.de
Internet: www.schwarzwaelder-bote.de
Anzeigen: Hans-Dieter Meng (verantwortlich)
Druck: Druckzentrum Südwest GmbH
78052 Villingen-Schwenningen

Ein Tag von den Jungen für die Älteren

Altensteiger Seniorennachmittag in der Markgrafenhalle am 15. November

Der diesjährige Seniorennachmittag findet am Dienstag, den 15. November ab 14.00 Uhr statt. Alle Seniorinnen und Senioren aus der Gesamtstadt Altensteig sind herzlich eingeladen. Unterstützt wird das Kulturamt bei der Organisation in diesem Jahr durch die Volksbank Nordschwarzwald.

Die festen Größen des Seniorennachmittags Dieter Renz und Walter Beutler aus Walddorf werden mit ihrem Charme die Gäste wieder durch das Programm führen. Viele junge Altensteiger haben auch dieses Mal einen abwechslungsreichen Nachmittag für das Publikum zusammengestellt.

Christian Radde von der Volksbank Nordschwarzwald und Bürgermeister Gerhard Feeß werden die Gäste begrüßen. Und bei dieser Gelegenheit wird das Stadtoberhaupt – auch das ist schon eine lieb gewonnene Tradition – über aktuelle und bevorstehende Themen aus dem Rathaus berichten.

Auf der Bühne der Markgrafenhalle werden das Ballett der Musikschule unter der Leitung von Svenja Ferl, die Kids Dance AG der Markgrafenschule und eine Turngruppe des TSV Altensteig unter Leitung von Manuela Mast und Eva-Maria Broschk zu sehen sein. Des Weiteren steuern der Markgrafenchor mit seiner Leiterin Johanna May, das Mittelstufenorchester „Landstreicher“ mit Diana Dobers sowie die Trachtentanzgruppe aus Göttelfingen einen Beitrag zum Programm bei.

Für das gemeinsame Singen ist Dieter Schmollinger am Akkordeon zuständig. Natürlich darf auch die obligatorische Gymnastikeinheit nicht fehlen. Und schließlich komplettieren „Unsterb-



Die Markgrafenhalle ist immer gut gefüllt, wenn die Stadt im November zum Seniorennachmittag einlädt. Feste Größen im Programm, und auch 2016 wieder mit dabei, sind die beiden Moderatoren Dieter Renz (links) und Walter Beutler (unten links).

liche Wiener Lieder und Song-Klassiker des Wiener Kabarets“ den bunten Nachmittag. Der Schauspieler Gerhard Polacek und der Opernsänger Reiner Hiby treffen sich hier zu einem echten Wiener Schmah. Plaudernd und singend schwanken sie zwischen den Höhen

und Tiefen der Wiener Seele. Sie selbst nennen diese Collage „eine Achterbahnfahrt zwischen Gulasch und Herrgott, Vollrausch und Liebe, zwischen Schubert und Qualtinger“. Versüßt werden die Darbietungen mit Kaffee und Gebäck, wofür in bewährter

Weise wieder der Schwarzwaldverein die Verantwortung übernimmt.

Seniorennachmittag
Dienstag, 15. November, 14.00 Uhr
Markgrafenhalle Altensteig
Einlass ab 13.30 Uhr

Nutzen Sie den kostenlosen Bus-Shuttle zu folgenden Abfahrtszeiten:

Bus 1:
13.15 Uhr, Spielberg, Rathaus
13.20 Uhr, Altensteig, Obere Reute
13.30 Uhr, Walddorf, Altensteigerstraße
13.40 Uhr, Walddorf, Monhardt
13.45 Uhr, Altensteig, Marktplatz
13.47 Uhr, Altensteig, Katholische Kirche
13.49 Uhr, Altensteig, Dorfer Straße

Bus 2:
13.20 Uhr, Garrweiler, Haltestelle
13.35 Uhr, Überberg, Lengenlocherstraße
13.38 Uhr, Überberg, Linde
13.40 Uhr, Überberg, Friedhof
13.42 Uhr, Überberg, Lamm
13.45 Uhr, Altensteigdorf, Haltestelle

Bus 3:
13.00 Uhr, Wart, Kirche
13.05 Uhr, Wart, Birkenäcker
13.20 Uhr, Hornberg, Gemeindehaus
13.30 Uhr, Berneck, Marktplatz
13.35 Uhr, Altensteig, Lidl
13.40 Uhr, Altensteig, Marktplatz
13.45 Uhr, Altensteig, Gewog Siedlung

Ausstieg: Markgrafenschule
Rückfahrt gegen 17.00 Uhr



Teilen macht Freude

Martinsfest mit Stadtkapelle am 12. November



Sankt Martin wird hoch zu Ross im Stadtgarten Einzug halten – und viele Laternen beleuchten den Weg.

Am Samstag, 12. November wird in diesem Jahr mit dem in Altensteig schon traditionell gewordenem Martinsfest des Heiligen Martin gedacht. Seit nunmehr 39 Jahren findet dieses Fest, veranstaltet durch Ehrenamtliche der Heilig Geist Gemeinde in Altensteig, statt.

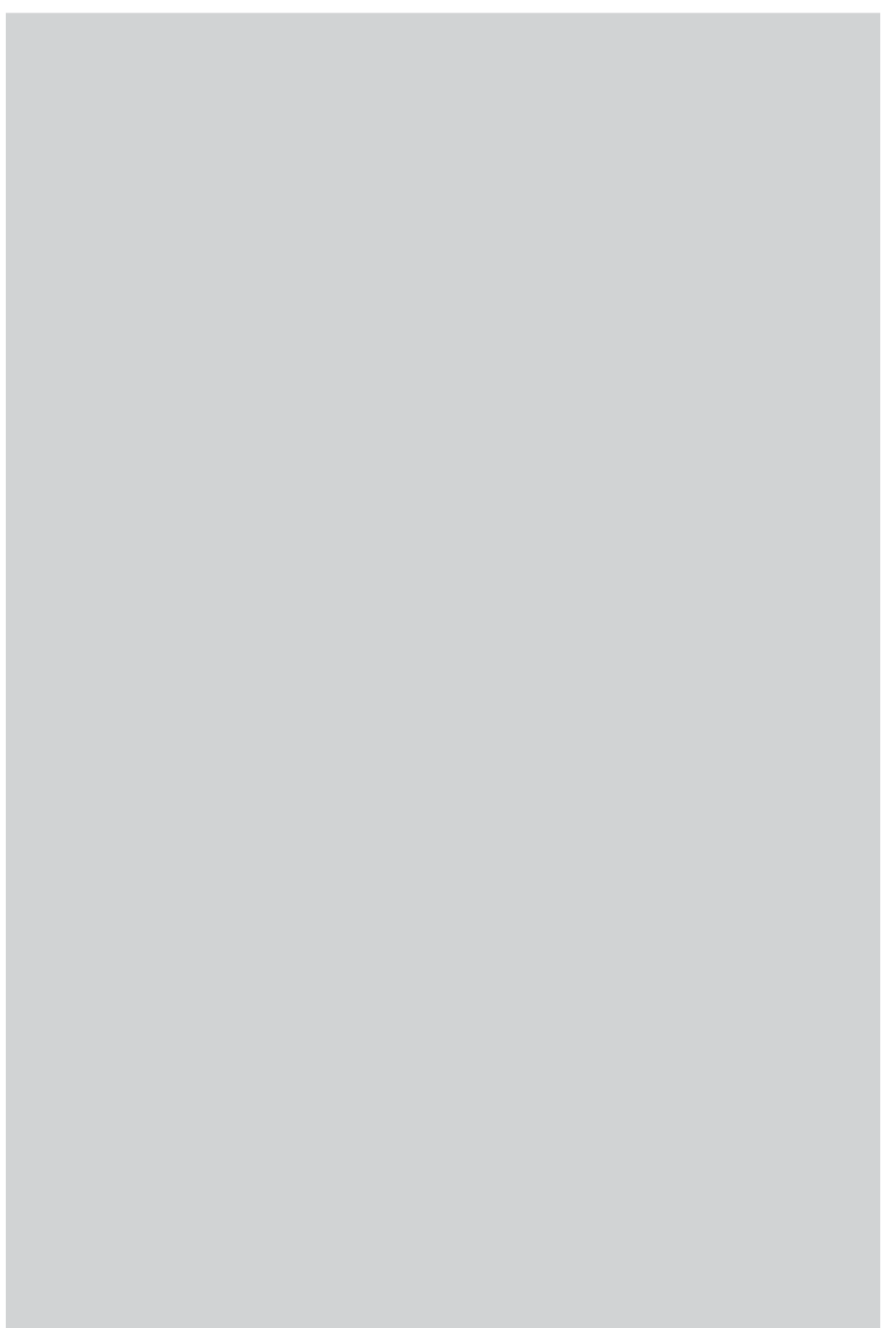
Los geht es um 17.00 Uhr im Stadtgarten mit dem Martinspiel, das auf die Legende von St. Martin – einst ein römischer Legionär, später Bischof von Tours – zurückgeht.

Seit einigen Wochen üben die Erstkommunionkinder des kommenden Jahres der Heilig Geist Kirche Altensteig mit Brigitte Doll ihre diesjährige Darstellung ein. Mit dabei sind in diesem Jahr zum wiederholten Male die Kinder des Kindergarten Karlstraße mit ihren Erzieher/innen. Sie üben fleißig ihre Liedbeiträge und freuen sich auf das Fest. Als Gänse werden sie beim Spiel dabei sein.

St. Martin und sein Begleiter

(Joachim und Claudia Fahrenwald) werden hoch zu Ross im Stadtgarten erwartet. Die musikalische Begleitung übernimmt, wie schon in den vielen Jahren zuvor, die Stadtkapelle unter der Leitung von Josef Stritt. Mit einem Umzug geht es nach der Mantelteilung mit bunten Laternen und gemeinsam gesungenen Liedern für alle Kinder, deren Eltern und allen Freunden des Martinsfestes zum katholischen Gemeindehaus. Allen voran St. Martin und sein Begleiter.

Hier brennt bereits das lodern der Martinsfeuer, der Duft von frischen Waffeln, gebrannten Mandeln, Glühwein, Punsch, gegrillter Wurst und Pommes liegt in der Luft. Das leibliche Wohl und die Begegnung stehen im Vordergrund. Die ganz eigene Atmosphäre der erleuchteten Dunkelheit durch bunte Laternen ist gerade, aber nicht nur für Kinder immer wieder etwas ganz Besonderes. Der Erlös des Festes ist für die Renovation der Heilig Geist Kirche bestimmt.



Benefizkonzert in Altensteigdorf



Die evangelische Kirchengemeinde Altensteigdorf-Überberg lädt am 12. November um 19.00 Uhr herzlich ein zu einem Benefizkonzert in der Remigiuskirche Altensteigdorf.

Instrumentalisten und Sänger aus der Kirchengemeinde haben ein buntes Programm zusammengestellt. Der Kirchenchor unter Leitung von Dominik Lämmle wird den Abend eröffnen. Irmintraut Schick wird mit ihrem Remigius Flötenkreis Stücke aus ihrem Repertoire präsentieren. Lukas Roller spielt im Jugendsinfonieorchester Altensteig, an diesem Abend steht er solo vor dem Publikum. Der Laurentiuschor aus Berneck unter Leitung von Martin Kalmbach singt Lieder zum Thema „Friede“, das „Chörle“ wird ein Gospel Medley zum Besten geben. Ein gemeinsames Duett von Elke Thomas und Daniela Senses steht ebenso auf dem Programm wie einige Stücke des Bläserkreises. Der Organist und Musikschullehrer Martin Kalmbach sowie Verena und Christian Marx werden den Abend mit ihren Instrumentalstücken abrunden. Seit August wird das Pfarrhaus Altensteigdorf renoviert. Die Umbaukosten an diesem staatlichen Gebäude belaufen sich auf ca. 350.000 Euro. Davon muss die Kirchengemeinde einen Eigenanteil in Höhe von ungefähr zehn Prozent aufwenden. Für eine kleine Gemeinde ist dieser Betrag nur schwer zu stemmen, deshalb wird um eine großzügige Unterstützung gebeten.

Hawaii im Bürgerhaus mit Karl Lang

Hawaii ist einzigartig und unvergleichlich – eine Inselwelt aus Feuer und Wasser geboren. Auf mehreren Reisen hat Karl Lang die Vielfalt der Hawaii-Inseln mit der Kamera eingefangen. Steile Meeresklippen, aktive Vulkane und Regenwälder mit einer verschwenderischen Vegetation stehen im krassen Gegensatz zu Honolulu, der geschäftigen Metropole.

Eindrucksvolle Fotografien von Kauai, Maui und Big Island, der jüngsten und größten Insel des Archipels geben einen Einblick in das großartige Naturparadies Hawaii.

Auf der großen Hawaii-Insel lassen riesige Lavafelder und glühende Lavaeruptionen die Entstehung der Inseln lebendig werden. Hier entstanden Bilder und Videosequenzen, die, unter schwierigen Bedingungen aufgenommen, das faszinierende Schauspiel von der Urkraft der Erde lebendig werden lassen.

Livevortrag in moderner HDAV-Digitaltechnik von und mit Karl Lang

Hawaii – Abenteuer aus Feuer und Wasser

**18. November, 19.00 Uhr, Bürgerhaus
Vorverkauf: www.reservix.de**



Lesezeichen Neu in der Stadtbücherei



Unsere „Onleihe“:

Jetzt schon an Weihnachten denken!

Weihnachtliche Dekorationen und Geschenkideen, Bastelvorschläge für Adventskalender und -kränze, Strohsterne und Weihnachtsengel, leckere Rezepte für Plätzchen und Weihnachtsmenüs: unter dem Schnellzugriffs-Button „Weihnachtstitel“ finden die Nutzer alles, was die eBib Nordschwarzwald zu den Themen Advent und Weihnachten anzubieten hat.

Mittlerweile über 8.300 aktuelle Bestseller des Roman- und Sachbuchmarktes werden als eBook und eAudio angeboten, sowie über 50 Zeitungen bzw. Zeitschriften als ePaper. Ebenso stehen für Kinder und Jugendliche Romane und Lernhilfen zu unterschiedlichen Altersgruppen und Schulfächern zur digitalen Ausleihe bereit.

Unabhängig von den Öffnungszeiten der Bücherei lassen sich Lieblingstitel bequem von zuhause aus ausleihen. Dafür ist lediglich ein gültiger Bibliotheksausweis erforderlich. Nach Ablauf der Ausleihfrist erlischt die Zugriffsberechtigung automatisch.

Wer Vorschläge für weitere Weihnachtstitel oder technischen Fragen zur eBib Nordschwarzwald hat, darf mit diesen gerne auf die Mitarbeiterinnen in der Stadtbücherei Altensteig zukommen (buecherei@altensteig.de, Tel. 07453 9461-290).

Akzente Musikschule Altensteig

„Kultur macht stark“

Unter diesem Motto fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung seit 2013 außerschulische Angebote der kulturellen Bildung für Kinder und Jugendliche. Das Konzept „Musik geht durch!“ der Musikschule Altensteig wurde zur Freude aller Beteiligten bis zum Ende des Schuljahrs 2017 bewilligt.

Mittwochs von 16.00 bis 17.30 Uhr übt Bandcoach Georg Bomhard mit Mädchen und Jungen zwischen 10 und 16 Jahren an Schlagzeug, Gitarre, Bass, Keyboard und Gesang Songs und Lieder, die sich die Jugendlichen wünschen. Von aktuellen Hits bis zu groovigen Klassikern wird nach Lust und Laune gejammt. Instrumente sind vorhanden, Vorkenntnisse von Vorteil, aber nicht zwingend notwendig. Willkommen sind natürlich auch Blasinstrumente oder Streicher, die allerdings ihr Instrument mitbringen sollten.

Geplant ist ein Konzert im Jugendhaus im Frühjahr 2017. Der nächste Termin ist am Mittwoch, den 9. November, 16.00 bis 17.30 Uhr im Jugendhaus Altensteig (Mittleres Schulhaus an der Altensteige). Das Angebot ist für die Schüler kostenfrei.

„Musik geht durch!“

**Mittwochs von 16.00 bis 17.30 Uhr
Jugendhaus Altensteig**

